



## Landammann und Regierungsrat des Kantons Uri

Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT)  
Leistungsbereich Berufsbildung  
Effingerstrasse 27  
3003 Bern

### **Erhöhung der Beiträge für die Durchführung der eidgenössischen Prüfungen, Änderung von Artikel 65 der Berufsbildungsverordnung; Vernehmlassung**

Sehr geehrter Herr Bundesrat  
Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 26. Juni 2012 laden Sie die Regierungen ein, zur Erhöhung der Beiträge für die Durchführung der eidgenössischen Prüfungen und der damit verbundenen Änderung von Artikel 65 der Berufsbildungsverordnung Stellung zu nehmen. Wir danken Ihnen herzlich für die Gelegenheit, Stellung nehmen zu können.

#### **Allgemeine Bemerkungen**

Die eidgenössischen Prüfungen sind, wie im sehr informativen erläuternden Bericht richtig dargestellt, ein praxisorientiertes und sehr bewährtes Instrument zur Höherqualifizierung von Berufsleuten. Die Angebote werden sehr rasch an sich ändernde Rahmenbedingungen angepasst und sind deshalb ein sehr effizientes Mittel, um qualifizierte Personen für den Arbeitsmarkt zu generieren.

## Haltung zum Vorschlag der Erhöhung der Beiträge

Wir erachten die vorgesehene Erhöhung der Beiträge für die Durchführung der eidgenössischen Prüfungen als notwendig und begrüssen sie. Wir sind namentlich auch damit einverstanden, dass für Prüfungen, die aus fachlichen Gründen besonders kostenintensiv sind, ein Beitrag gewährt werden kann, der bis zu 80 Prozent des Aufwandes deckt. Dies ermöglicht es sicherzustellen, dass auch in kostenintensiven Bereichen die Prüfungen für die Absolventinnen und Absolventen zu ähnlichen finanziellen Bedingungen angeboten werden können wie in den übrigen Bereichen.

## Ausblick

Die Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren (EDK) hat am 22. März 2012 die Interkantonale Vereinbarung über die Beiträge an Bildungsgänge der höheren Fachschulen (HFSV) verabschiedet. Die Vereinbarung befindet sich gegenwärtig im Ratifizierungsverfahren.

Die Vereinbarung regelt nur den Bereich der höheren Fachschulen, nicht aber den Bereich der eidgenössischen Prüfungen und der Vorbereitungskurse. Mit der von Ihnen vorgeschlagenen Erhöhung der Beiträge an die Prüfungen wird nur ein Teil zufriedenstellend gelöst. Wir ersuchen Sie, aktiv eine Lösung für die Finanzierung der Vorbereitungskurse zu erarbeiten.

Wir danken für die Möglichkeit zur Stellungnahme und hoffen, dass unsere Haltung in der Weiterarbeit ihren Niederschlag findet.

Genehmigen Sie, sehr geehrte Damen und Herren, unsere Wertschätzung und unsere freundlichen Grüsse.

Altdorf, 28. August 2012



Im Namen des Regierungsrats

Der Landammann

Der Kanzleidirektor

Josef Dittli

Roman Balli